

Zeitschrift: Pädagogischer Beobachter : Wochenblatt für Erziehung und Unterricht
Herausgeber: Konsortium der Zürcherischen Lehrerschaft
Band: 3 (1877)
Heft: 17

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ausgeplündert worden; der Verfasser hat sogar in den Titeln einzelner Kartenbilder sich ganz an jenen Atlas angelehnt, wennschon er in den Anmerkungen seiner Einleitung dieselben selber als unpassend und unrichtig bezeichnen musste! Diese Fehler müsste jedenfalls eine zweite Auflage gründlich zu verbessern suchen und überhaupt das Ganze vereinfachen und handlicher gestalten. Uns scheint der „kleine Atlas der Schweizergeschichte“, den im Jahre 1844 Scheuermann in Aarau herausgab, den praktischen Anforderungen, welche die Schule zu stellen hat, in der einen und andern Hinsicht besser Rechnung zu tragen; namentlich halten wir es für richtiger, mit Scheuermann jeweilen auf den Blättern der

betreffenden Zeit ein kleines Seitenkärtchen über ein berühmtes Schlachtfeld zu bieten, statt (wie bei Gerster Blatt IV) innerlich unzusammenhängende Dinge, wie die Kriegsschauplätze verschiedener Zeiten, in eine einzige Gesamtkarte („Gebiete der Kriege“) zusammen zu fassen. Eine Revision der Details des Scheuermann'schen Atlas, verbunden mit einer den kartographischen Fortschritten entsprechenden Terrainzeichnung, möchten wir für wünschenswerth halten.

C. D.

Redaktionskommission: Schneebeli, Lehrer, Zürich; Utzinger, Sek.-Lehrer, Neumünster; Schönenberger, Lehrer, Unterstrass.

Bekanntmachung.

Im Auftrage der Erziehungsdirektion wird Herr Prof. S. Vögelin Lehrer und Lehramtskandidaten, die sich dafür interessiren, in einer Reihe von Vorlesungen an Samstag-Nachmittagen in das Verständniss der Kunstschatze der Gypssammlung einführen.

Beginn des Kurses Samstag den 5. Mai, Nachmittags 2 Uhr.
Zürich, den 24. April 1877.

Der Sekretär der Erziehungsdirektion:
Grob.

In der lithographischen Anstalt
von
R. Fretz,
Schipfe 13 in Zürich,
ist im Anschluss an Kurs III soeben erschienen:
Einfache Buchführung
(Kurs II: Tischlergeschäft)
für
Gewerbe- und Sekundarschulen
von
Hch. Hoffmann,
Lehrer in Zürich,

und zwar:

- a) 7 Hefte in Mappe für den Lehrer bearbeitet à Fr. 3. 20.
- b) 7 Hefte in Mappe für den Schüler bearbeitet à Fr. 2. 80.

Der Verfasser dieser Hefte bestrebtete sich, von der buchlichen Führung auch für grössere Handwerks-Geschäfte ein möglichst einfaches, aber vollständig umfassendes Bild zu entwerfen, um Professionisten eine genaue Buchführung zu ermöglichen, und es werden dieselben ohne Zweifel jedem Lehrer, der in diesem Fache zu unterrichten hat, willkommen sein.

In ähnlicher Weise wird nächstens noch eine ganz einfach gehaltene Buchführung Kurs I für Handwerker erscheinen.

Die ersten Hefte von Kurs III sind bereits in Gewerbe- und Sekundarschulen grösserer Ortschaften der Schweiz eingeführt und nach dem Urtheile der sachkundigen Lehrer dieser erwähnten Anstalten dürfen dieselben auf's Wärmste empfohlen werden.

Soeben erschien im Verlage von **F. Schulthess** in Zürich und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

F. Mayer,

Sekundarlehrer in Neumünster bei Zürich.
Stoff und Methode des konfessions-
freien Unterrichts.

III. Vaterland — Staat.
8° broch. Preis Fr. 2. 60.

Früher erschienen:

I. Haus — Familie. Preis Fr. 1. 80.
II. Heimat — Gemeinde. Preis Fr. 2.
80 Ct.

Im Verlags-Magazin (J. Schabelitz) in Zürich ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Der Militarismus.

Social-philosophische Untersuchungen
in gemeinverständlicher Form
von

Dr. F. Wiede.

Preis: 2 Fr. 50 Cents.

Soeben erschienen im Verlage von **Fr. Schulthess** in Zürich und sind in allen Buchhandlungen zu haben:

Elisabeth Weissenbach,
Oberarbeitslehrerin.
Arbeitsschulkunde II. Theil.

Arbeitsskunde für Schule und Haus mit 19 Holzschnitten, 2. verbesserte Auflage. gr. 8° broch. Fr. 2. —

Lehrplan und Katechismus zu dito I und II, gr. 8° broch. Fr. 1. —

In allen Schreibmaterialien-Handlungen ist zu haben

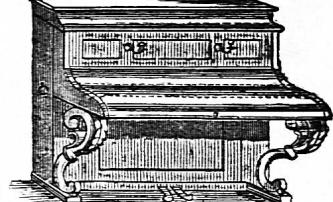
die Schulfeder

in 3 Spitzen, mittel, fein, extra-fein.

Preis per Schachtel Fr. 1. 50.



Diese Feder empfiehlt sich besonders für den Schulgebrauch. (P-421-S.)



Dépot von Pianos
bei (H-2200-Z)
A. Holzhalb,
Zürich,
Hirschengraben 20.
Vertrieb für In- und Ausland.

Allen technischen Schulen
seien hiemit angelegentlich empfohlen die
bei Orell, Füssli & Cie. in Zürich erschienenen:
Moderne Titelschriften
für
Techniker und technische Schulen
mit
Reisszeugconstructionen und Text
von
J. Steidinger,
Bezirkslehrer.
12 Blatt in Umschlag, gross 4°.
Preis 3 Franken.

Die oben genannten Schriftvorlagen sind nicht bloss für Techniker, sondern auch hauptsächlich für Schulen, an denen technische Fächer gelehrt werden, bestimmt. Methode und Ausführung machen die Vorlagen zu diesem Zwecke sehr geeignet und darf jeder Lehrer deren Anschaffung ohne Bedenken empfehlen. Die beigegebene Anleitung erleichtert wesentlich die Benützung der äusserst saubern Tafeln. (O&F-41-V.)

Wir empfehlen den Tit. Modellir- und Zeichenschulen eine grosse Auswahl von **praktischen Modellen** und **Naturabgüssen** nach Pflanzen und Früchten.

Bern, Mattenhof 302 f.

Manz und Ettli.